



IFA Gesellschaft für Immobilien mbH & Co. KG

Am Kirchgarten 6

54429 Schillingen

Tel.: 06589 / 91875-0

Fax.: 06589 / 91875-29

Geschäftsführer: Dipl. Ing. Wolfgang Schäfer



**Stadtvillen ‚Moselblick‘
Wohnen am Moselufer in Koblenz
Rohrerpfad / Trierer Straße**

KfW-55-Förderung möglich

Auf www.ifa-immobilien.de erwartet Sie ein „virtueller Rundgang“ in Form eines Präsentations-Films. Wir wünschen viel Spaß beim Erkundenden des Projektes.



Bauvorhaben: Stadtvillen ‚Moselblick‘
Wohnen am Moselufer in Koblenz
Rohrerpfad / Trierer Straße

Haus 01, Trierer Straße

Nr.	Geschoss	Haus	Aufteilung	Fläche	Kaufpreis	Bemerkung
01	EG	1	2 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum			verkauft
02	Duplex 1./2. OG	1	3 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Balkon / Loggia			verkauft
03	1. OG	1	2 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Balkon / Loggia			verkauft
04	1. OG	1	2 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Balkon / Loggia			verkauft
05	2. OG	1	3 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum, Balkon / Loggia			verkauft
06	2. OG	1	2 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Balkon / Loggia			verkauft
07	3. OG	1	4 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Dachterrasse			verkauft
08	Stadthaus EG 1. OG	1	4 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum, Terrasse			verkauft
09	Stadthaus EG 1. OG	1	4 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum, Terrasse			verkauft

Energieinfo Haus 1, Trierer Straße 75: EBA, 86 kWh, Biomasse HZ, Bj. lt. Bauantrag 2016, Baubeginn 2018, C



Haus 02, Gebäude A, Rohrerpfad

01a	Ebene 1	2A	3 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Wintergarten, Terrasse	verkauft
02a	Ebene 2	2A	4 Zimmer, offene Küche, Bad, WC, Abstellraum, Balkon	verkauft
03a	Ebene 3	2A	5 Zimmer, offene Küche, Bad, WC, Abstellraum, Balkon	verkauft
04a	Ebene 4	2A	4 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Dachterrasse	verkauft
05a	Ebene 5-EG	2A	4 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Dachterrasse	verkauft
06a	Ebene 6 1. OG	2A	4 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Balkon	verkauft
07a	Ebene 7 2. OG	2A	3 Zimmer, offene Küche, Bad, , Abstellraum, Dachterrasse	verkauft

Haus 02, Gebäude B, Rohrerpfad

01b	Ebene 1	2B	3 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Wintergarten, Terrasse	verkauft
02b	Ebene 2	2B	4 Zimmer, offene Küche, Bad, WC, Abstellraum, Balkon	verkauft
03b	Ebene 3	2B	5 Zimmer, offene Küche, Bad, WC, Abstellraum, Balkon	verkauft
04b	Ebene 4	2B	4 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Dachterrasse	verkauft
05b	Ebene 5 - EG	2B	4 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Dachterrasse	verkauft
06b	Ebene 6 1. OG	2B	4 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Balkon	verkauft
07b	Ebene 7 2. OG	2B	3 Zimmer, offene Küche, Bad, Abstellraum, Dachterrasse	verkauft

29 Tiefgaragenstellplätze
7 Außenstellplätze

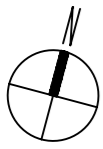
20 000 €
12 000 €

Energieinfo Haus 2, Gebäude B, Rohrerpfad 8: EBA, 72 kWh, Biomasse HZ, Bj. lt. Bauantrag 2016, Baubeginn 2018, B

Energieinfo Haus 2, Gebäude A, Rohrerpfad 9: EBA, 73 kWh, Biomasse HZ, Bj. lt. Bauantrag 2016, Baubeginn 2018, B









unverbindliche Illustration - Änderungen vorbehalten



unverbindliche Illustration - Änderungen vorbehalten

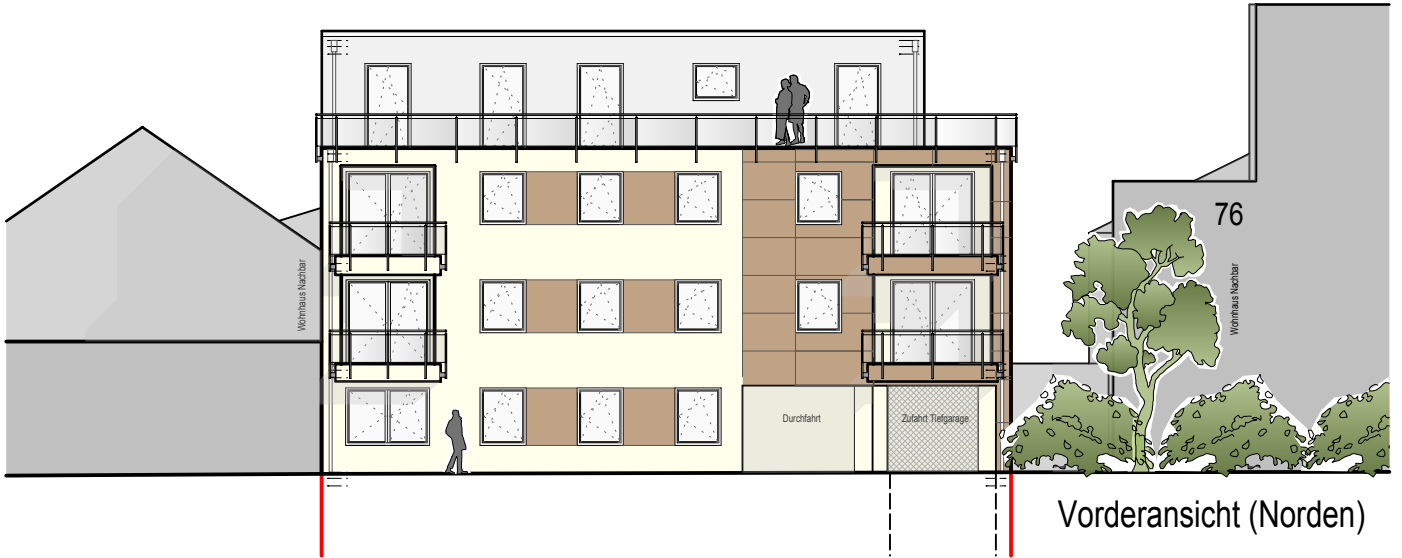
Auf www.ifa-immobilien.de erwartet Sie
ein „virtueller Rundgang“
in Form eines Präsentations-Films.
Wir wünschen viel Spaß beim
Erkundenden des Projektes.





Auf www.ifa-immobilien.de erwartet Sie
ein „virtueller Rundgang“
in Form eines Präsentations-Films.
Wir wünschen viel Spaß beim
Erkundenden des Projektes.

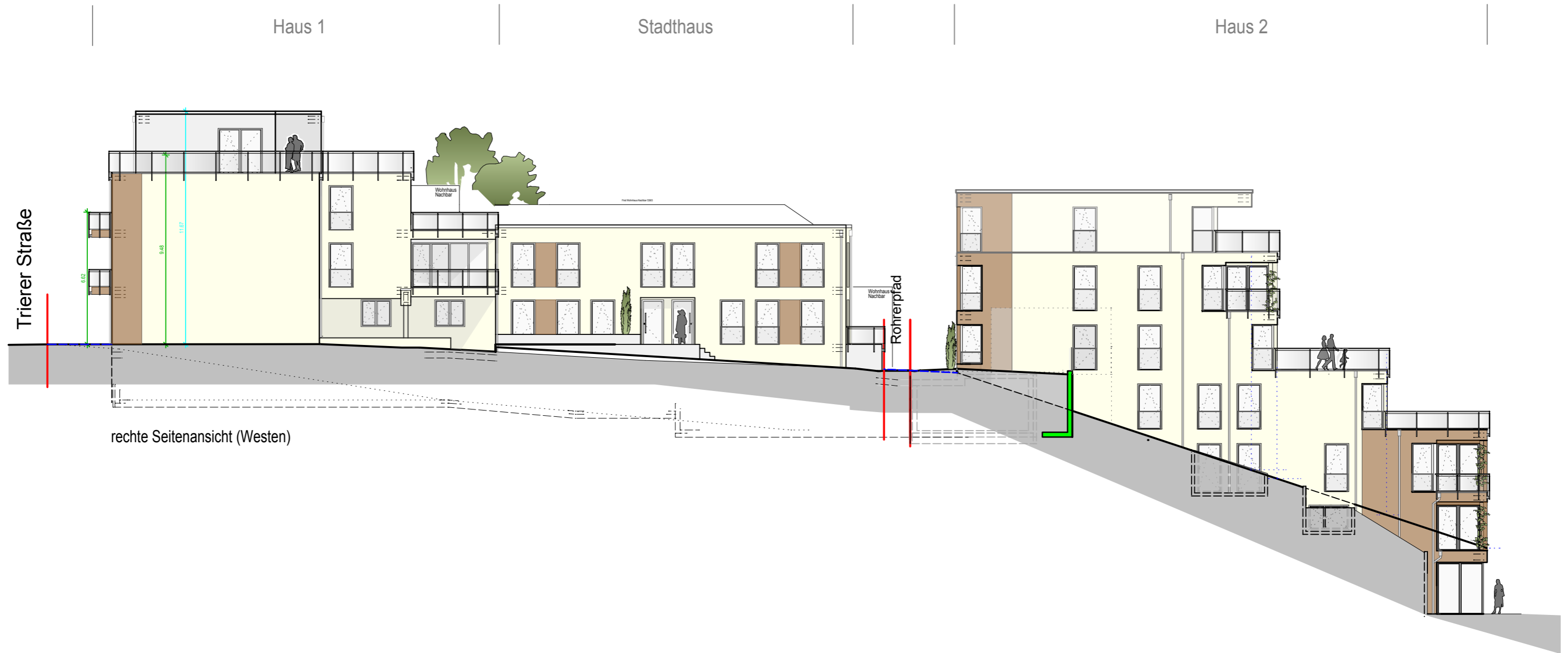


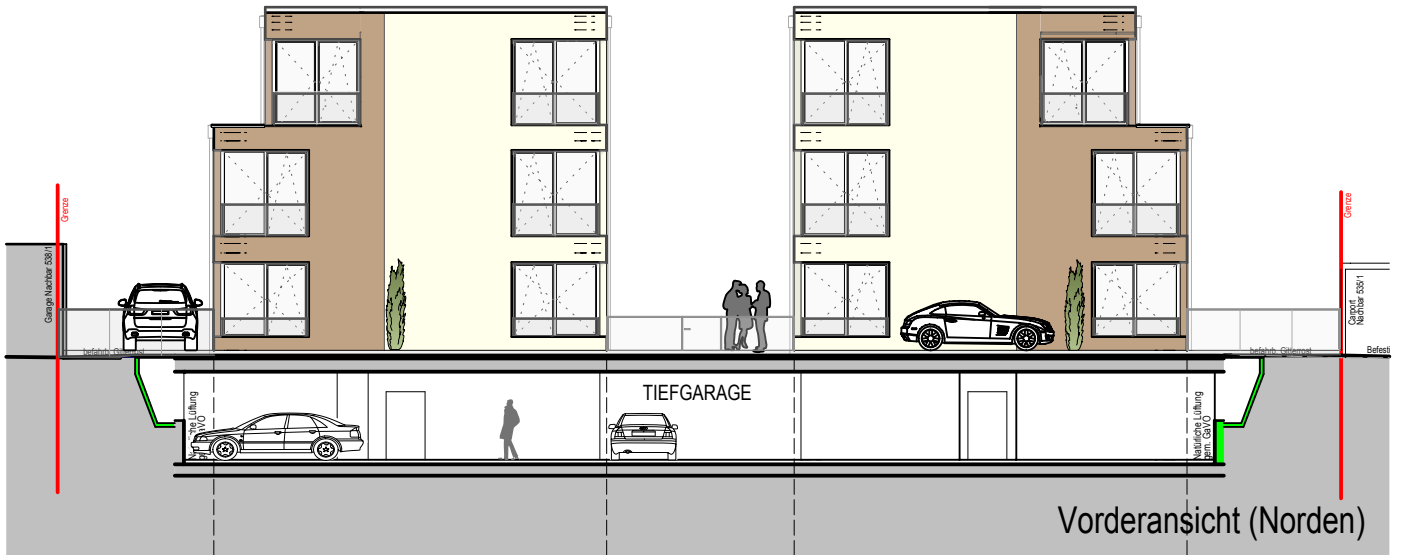


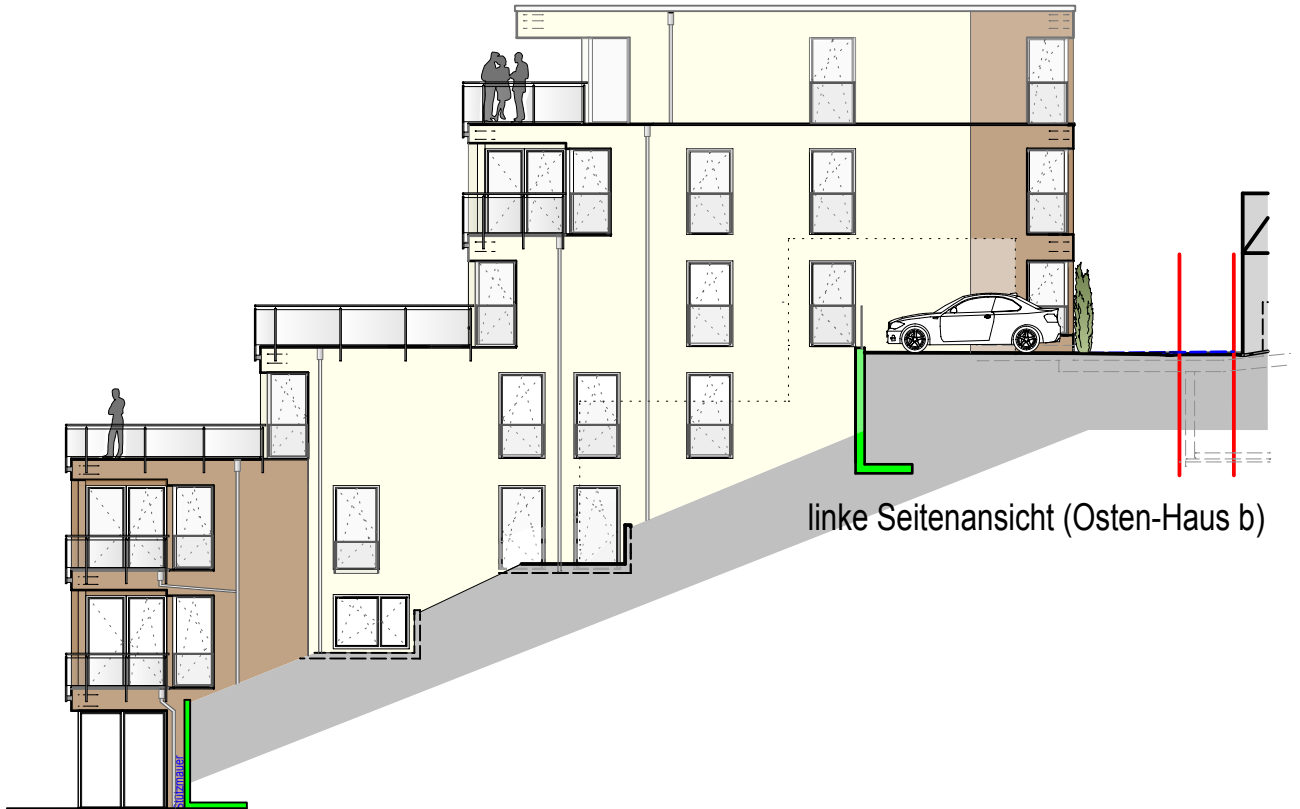
Vorderansicht (Norden)



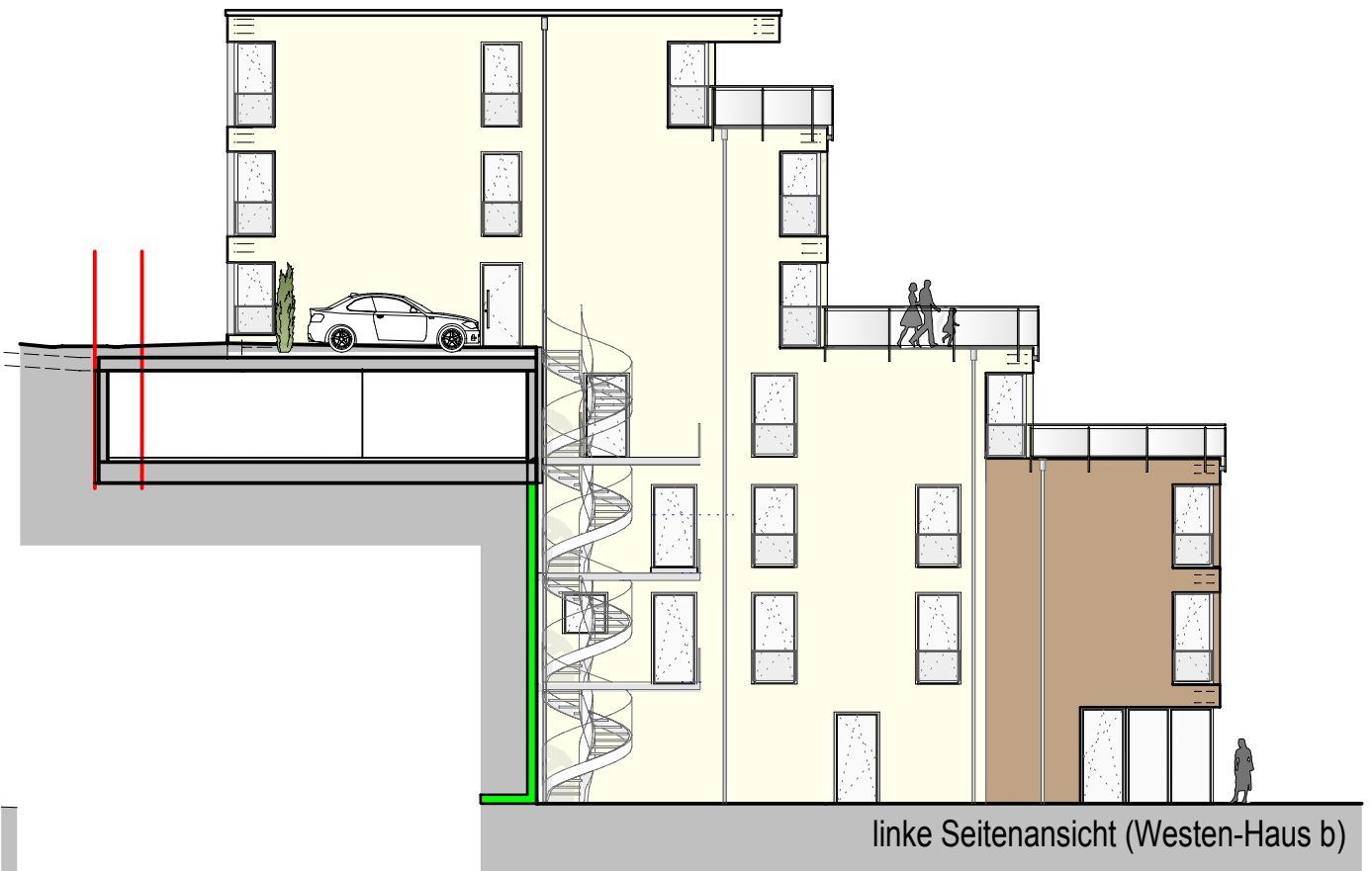
Rückansicht (Süden)







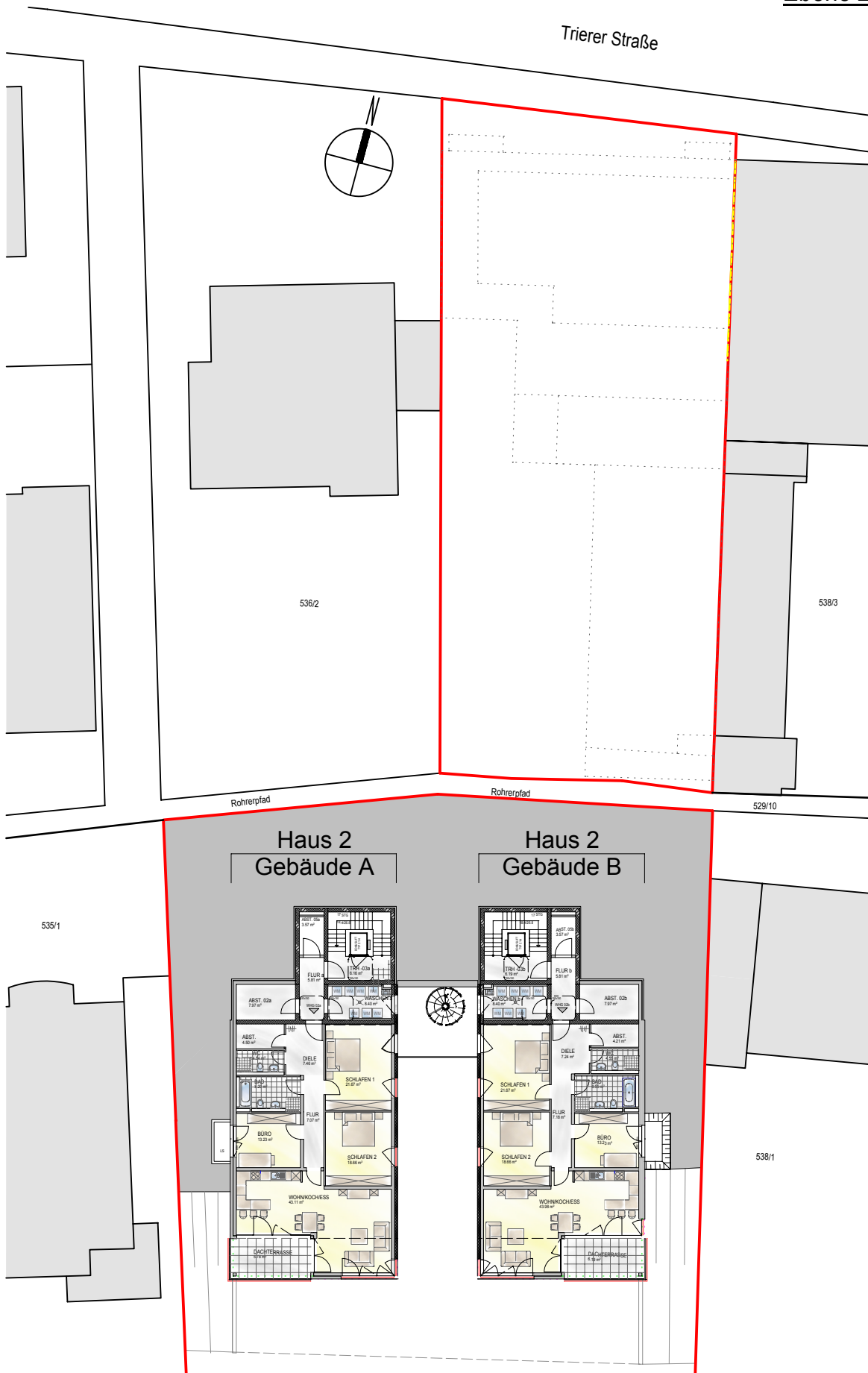
linke Seitenansicht (Osten-Haus b)

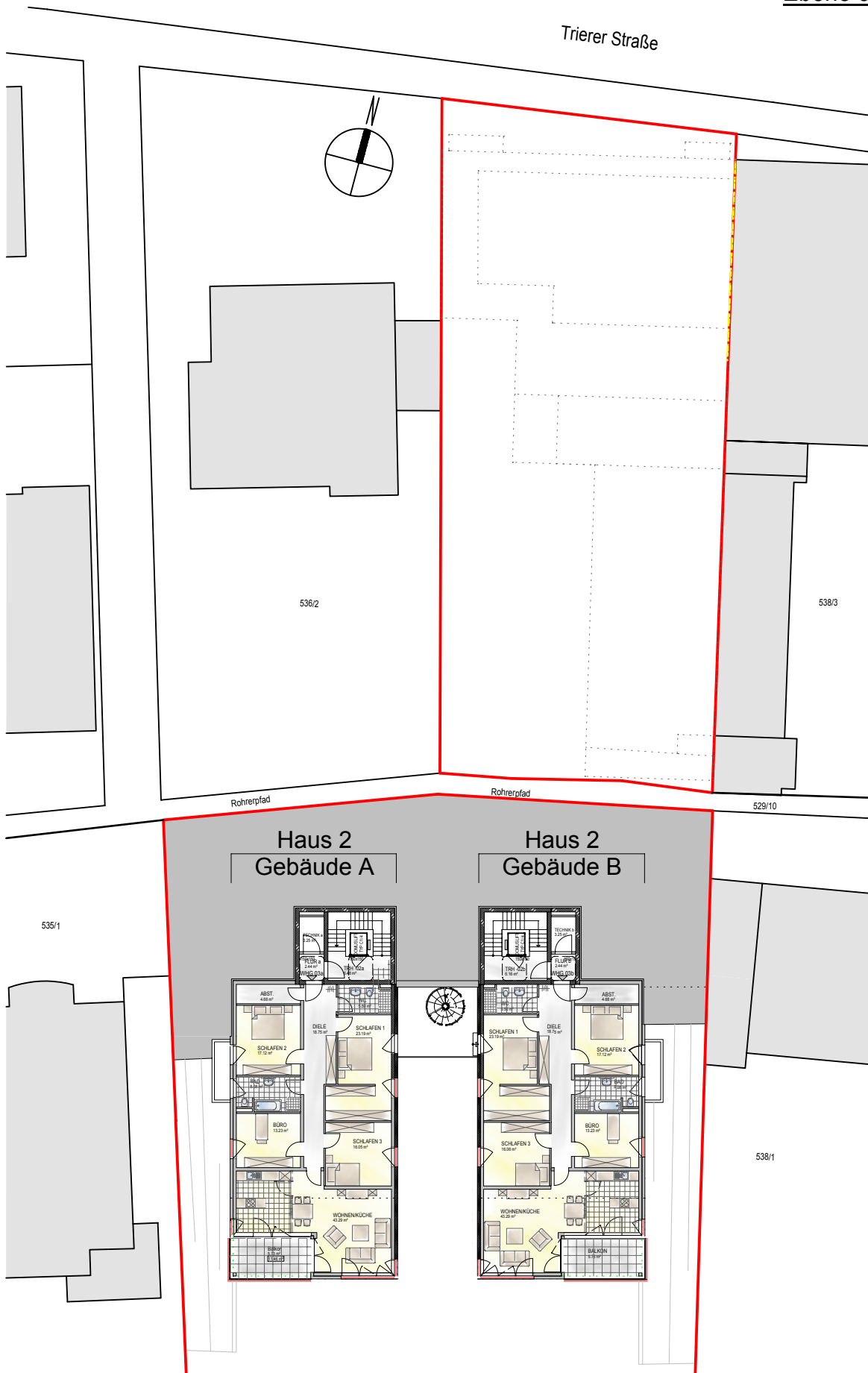


linke Seitenansicht (Westen-Haus b)

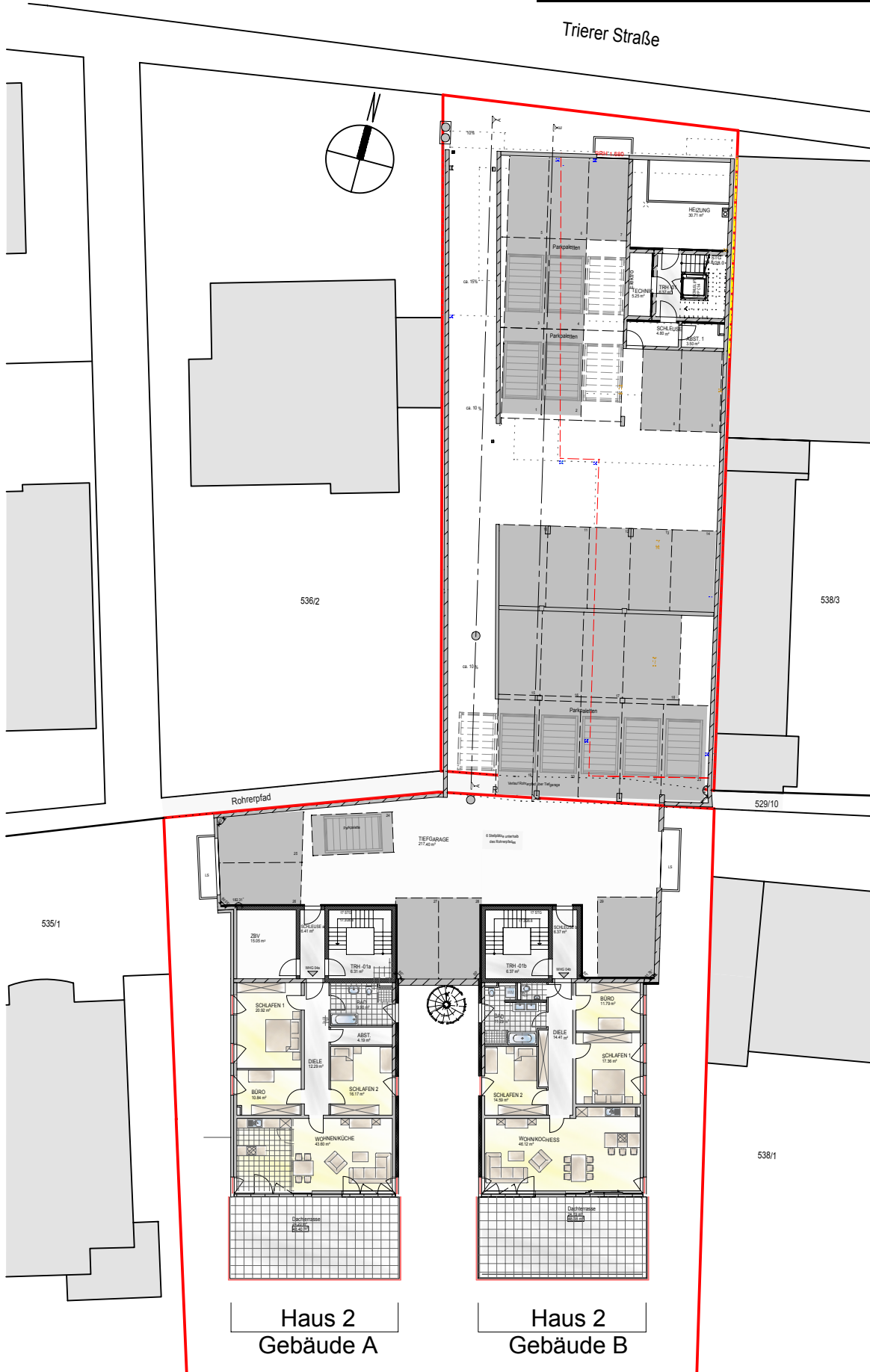








Ebene 4, Haus 1, Stadthaus und Haus 2



Haus 2
Gebäude A

Haus 2
Gebäude B



Ebene 5, Erdgeschoss, Haus 1, Stadthaus und Haus 2

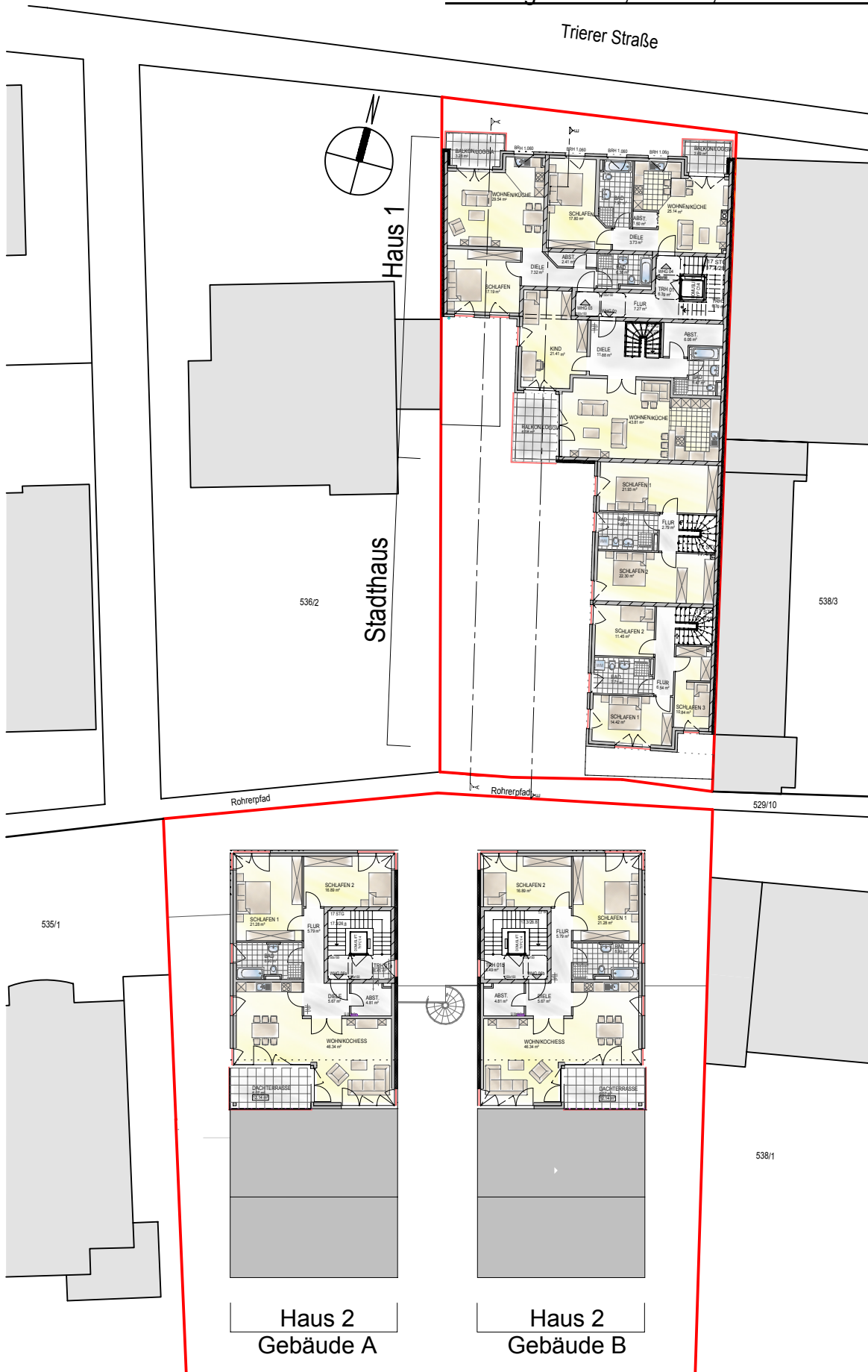


Haus 2
Gebäude A

Haus 2
Gebäude B



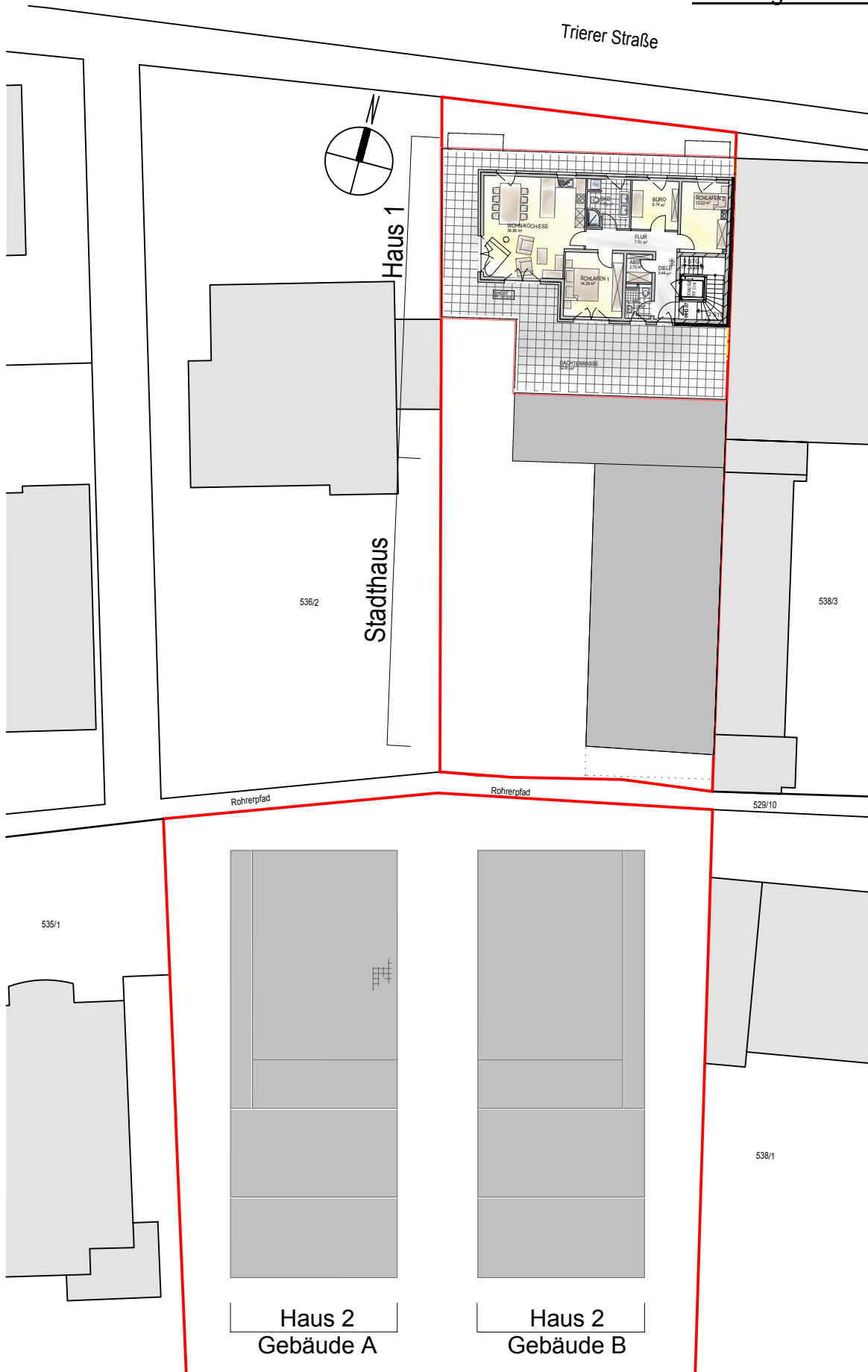
1. Obergeschoss, Haus 1, Stadthaus und Haus 2

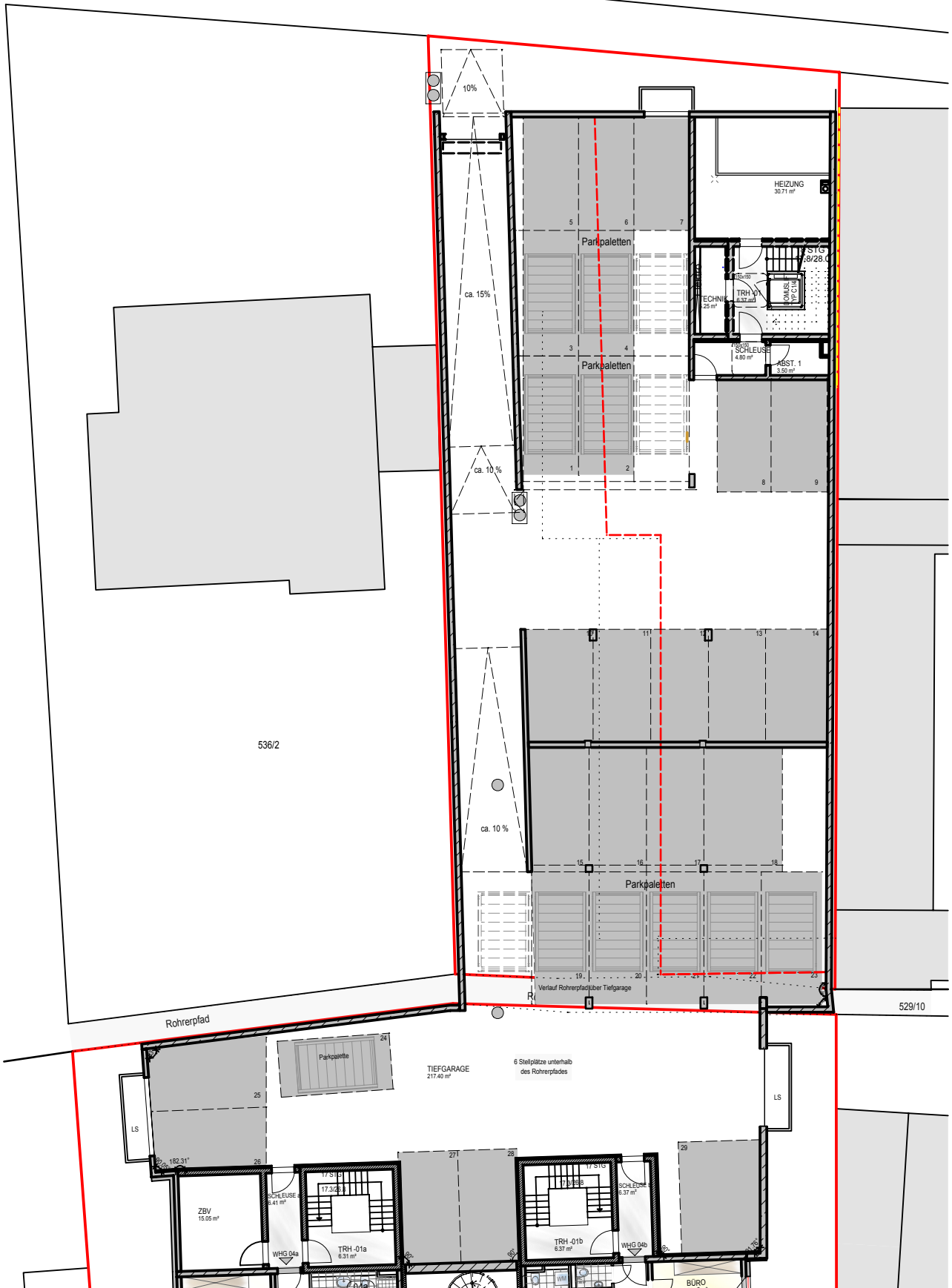


2. Obergeschoss, Haus 1, Stadthaus und Haus 2



3. Obergeschoss, Haus 1





Die Baubeschreibung

Bauvorhaben: *Stadtvillen ‚Moselblick‘*
Wohnen am Moselufer in Koblenz
Rohrerpfad / Trierer Straße, Koblenz

Entwässerungsleitungen

Alle nach Plan notwendigen Abflussleitungen werden unter der Kellersohle zusammengefasst und auf dem kürzesten Weg bis zum Hauptkanal geführt. Regen- und Drainagerohre werden ebenfalls an die Hauptleitung angeschlossen. Die Ausführung erfolgt im Mischsystem.

Fundamente und Bodenplatte

Gründung nach den statischen Erfordernissen. Erdaushub der Gründung und Rohrgräben, innerhalb des Gebäudes, in den Bodenklassen 3 bis 5, einschließlich der seitlichen Lagerung des Aushubmaterials.

Die Bodenplatte wird in Beton C 20/25 gemäß Statik auf Schottertragschicht ausgeführt. Als Potentialausgleich wird ein Fundamenterder eingebaut. Bodenplatte und Fundamente werden frostfrei laut Statik erstellt.

Decken

Die Decken über dem Keller-, Erdgeschoss und den Obergeschossen werden als massive Elementplattendecke aus Stahlbeton nach statischen Erfordernissen ausgeführt.

Maurerarbeiten im Keller-, Erd-, Obergeschossen sowie Dachgeschoss

Außenwände aus 20,00-30,00 cm starken Kalksandsteinen oder Beton. Tragende Innenwände aus 24 cm starken Kalksandsteinen, Bimssteinen oder Beton. Nichttragende Innenwände aus 10 cm starken Vollgipssteinen.

Wohnungs- und Treppenhauswände in KS-Steinen oder Beton entsprechend dem Schallschutz.

Zimmererarbeiten

Zimmermannskonstruktion nach Statik und Planunterlagen.

Dacheindeckung

Die Dacheindeckung erfolgt entsprechend der Vorgaben der Ausführungsplanung in Flachdachausführung.

Klempnerarbeiten

Es werden halbrunde, vorgehängte Rinnen aus Zink mit allen erforderlichen Formstücken und Fallrohren eingebaut und an die im Erdreich liegende Regenentwässerung angeschlossen.



Fensterarbeiten

Die Fenster sind aus Kunststoff. Alle Fenster und Fenstertüren erhalten wärmege­dämmte Isoliergläser mit Lip­pendichtung entsprechend Energie­einsparungsverordnung (UG 0,7 W/m²K); 3-fach Verglasung.

Fensterfarbe: weiß, oder nach Vorgabe des Architekten.

Fabrikat: Gayko Life V82 MD, oder gleichwertig.

Halbflächenversetzt mit An­schlagsdichtung innen und außen, 5-Kammersystem, 83 mm stark oder gleichwertig.

Hauseingangselement

Hauseingangstü­relemente in thermisch getrennter Aluminiumkonstruktion gemäß Zeichnung, oberflächenbehandelt, teilweise feststehende Seitenteile, Farbe: weiß.

Rollläden/Sonnenschutz

Rollläden aus Kunststoffprofilen mit elektrischer Motorbedien­ung am Fenster und wärmege­dämmten Kastendeckeln. Farbe: weiß.

Heizungsanlage

Heizung/ Warmwasserbereitung

Für die Beheizung der Gebäude ist eine Pelletheizung nach Vorgabe des Haustechnikers vorgesehen. Standort ist das Kellergeschoss des Gebäudetraktes in der Trierer Straße.

Jede Wohnung erhält eine, über die Wärme­erzeugungsanlage gespeiste, Frischwasserstation, die das Wasser im Durchlaufprinzip erwärmt.

Die Ausführung erfolgt nach der Projektierung des Fachingenieurs unter Berücksichtigung der entsprechenden DIN-Vorschriften.

Grundlagen, Wärmebedarfsberechnung, Auslegung der Anlage

Anlagensystem:

Geschlossene Pumpen-Warmwasserheizung mit Membran-Ausdehnungsgefäß nach DIN 4751.

Jede Wohnung wird mit einer Unterverteilung mit Messvorrichtungen für den Wärmebedarf als Wärmemengenzähler an geeigneter Stelle ausgestattet. Die Wärmemengenzähler sind nicht Bestandteil des Kaufvertrages.

Rohrleitungen als Zweirohrsystem aus Kupferrohr nach DIN 1786 oder Kunststoffrohr aus VPE.

Erforderliche Isolierung nach Energie­einsparverordnung und Heizungsanlagenverordnung. Die Ausführung der Heizungsanlage ist komplett betriebsfertig und wird vor Übergabe auf ihre vollständige Funktionstüchtigkeit überprüft.

Die Beheizung der einzelnen Räume erfolgt mittels Fußbodenheizung, mit Einzelraumregelung.



Sanitärinstallation

Die Ausführung der sanitären Installationsanlagen erfolgt entsprechend der DIN 18381, DIN 1986 und DIN 1988 ab der Zähleranlage im Hausanschlussraum.

Anschluss der Sammelleitungen an die Grundleitung. Die Grundleitungen und Objektanschlussleitungen werden in PVC- bzw. HT – Rohren ausgeführt.

Vor Austritt der Hauptschmutzwasserleitung wird ein Reinigungsrohr angeordnet. Die Leitung wird rückstausicher angeschlossen.

Die Verlegung der Wasserleitungen erfolgt nach den Vorschriften der DIN 1988 und den örtlichen Bestimmungen der zuständigen Versorgungsunternehmen.

Für die Kalt- und Warmwasserleitungen werden Kunststoff- oder Kupferrohre nach DIN 1786 eingebaut.

Es wird ein Waschmaschinenanschluss im Waschraum (KG) oder in der Wohnung vorgesehen.

Alle Sanitäreinrichtungsgegenstände aus Porzellan werden aus der Produktpalette der Firma V&B Fabr. „O-Novo“, o. glw., in Basisfarbe weiß ausgeführt, andere Sanitärfarben sind gegen Mehrpreis möglich.

Bad

WC aus Sanitärporzellan, wandhängend. Firma V&B, Fabr. „O-Novo“, o. glw., mit Unterputzspülkasten.

Waschbecken aus Sanitärporzellan ca. 65 cm breit. Firma V&B, Fabr. „O-Novo“, o. glw.

Badewanne, gem. Planunterlagen, Fabrikat Kaldewei oder ähnliches, Größe ca. 1,70 m x 0,75 m mit Einhebelmischbatterie in Aufputzausführung mit Schlauchbrausegarnitur, Fabrikat: Ideal Standard o. glw.

Bodengleiche, geflieste Dusche bis zu einer Größe von 90 x 90 cm.

Brauseschlauch und Handbrause Einhebelmischbatterie in Aufputzausführung; Fabrikat: Ideal Standard o. glw.

Die Duschkabine wird individuell vom Käufer ausgeführt und ist nicht Vertragsbestandteil.

Küche

Warm- und Kaltwasseranschluss oder Untertischgerät(bauseits) für Spüle und Spülmaschine, zusätzlich Abwasseranschluss.



Elektroinstallation

Die Ausführung der Elektroinstallation erfolgt nach den einschlägigen VDE-Bestimmungen, DIN-Normen, Richtlinien und Bestimmungen der Bauaufsichtsbehörde und des zuständigen E-VU.

Als Schutzmaßnahme wird die „Nullung“ angewendet, mit getrennter Schutzleiterführung ab Unterverteilung. Alle Materialien entsprechen den VDE-Vorschriften. Alle Steckdosen in den Nassräumen (Bad/ WC und Balkon) werden in einem Fehlerschutzstromschalter (FI) ausgeführt.

Zentrale Einspeisung innerhalb des Kellers mit Installationen des Panzerkastens, der Zählerhauptverteilung und der Sicherungselemente entsprechend der Vorschriften der Stadtwerke.

Die Hauseingänge erhalten eine Klingel sowie eine Sprechanlage mit Videobildschirm.

Schalter und Steckdosen im Flächenprogramm, Farbe: weiß.

Sämtliche Brennstellen ohne Leuchtenlieferung und -montage.

Stromanschlüsse:

Wohnen/Essen

- 1 Serienschalter mit Deckenbrennstelle
- 1 Wechselschalter mit Deckenbrennstelle
- 10 Steckdosen
- 1 Antennensteckdose mit Koaxialkabel

Küche

- 1 Wechselschaltung bzw.
- 1 Ausschaltung mit Deckenbrennstelle
- 10 Steckdosen
- 1 Steckdosenanlage für Dunstabzugshaube
- 1 Herdanschluss
- 1 Steckdosenanlage für Spülmaschine
- 1 Steckdosenanlage für Kühlschrank
- 1 Untertisch-Gerätesteckdose

Schlafzimmer

- 1 Wechselschaltung mit Deckenbrennstelle
- 4 Steckdosen
- 1 Antennensteckdose mit Koaxialkabel

Nebenzimmer

- 1 Ausschaltung mit Deckenbrennstelle
- 4 Steckdosen

Diele

- 1 Wechsel- oder Kreuzschaltung mit Deckenbrennstelle
- 1 Telefonanschlussdose
- 1 Türsprechanlage mit elektrischem Türöffner und Videosprechanlage
- 2 Steckdosen



Bad	<ul style="list-style-type: none"> 1 Kontrollschalter außen mit Deckenbrennstelle 1 Spiegelbrennstelle 1 Steckdose mit Klappdeckel 1 Wannenerdung 1 Duscherdung 1 Elektroanschluss für Raumentlüfter nach Bedarf auf Lichtschalter geklemmt (bei innenliegenden Räumen) 4 Steckdosen
WC (wenn vorhanden)	<ul style="list-style-type: none"> 1 Kontrollschalter außen mit Spiegelbrennstelle oder Deckenbrennstelle 1 Steckdose mit Klappdeckel 1 Elektroanschluss für Raumentlüfter nach Bedarf auf Lichtschalter geklemmt (bei innenliegenden Räumen)
Abstellraum	<ul style="list-style-type: none"> 1 Kontrollschalter außen mit Deckenbrennstelle 1 Steckdose
Kellerraum	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schalter mit Schiffsarmatur auf Putz 1 Steckdose auf Putz
Terrasse/Balkon	<ul style="list-style-type: none"> 1 Anschluss für Außenleuchte 1 Steckdose mit Klappdeckel und innenliegendem Kontrollschalter
Eingang/ Treppenhaus	Tasterschaltung mit Anzahl von Schaltern entspr. der Anzahl der Geschosse mit Zeitschaltuhr und Opallauchte nach Notwendigkeit.
Kellerräume/Waschraum/ Flure/Tiefgarage	Beleuchtung nach Notwendigkeit mit Leuchtstofflampen und Schaltung als Aufputzinstallation

Innenputzarbeiten

Keller-, Erdgeschoss, Obergeschosse:

Alle massiven Innen- und Außenwände werden je nach Material vergipst bzw. gespachtelt oder sind oberflächenfertig hergestellt.

Außenputzarbeiten

Wärmedämmfassade entsprechend Energieeinsparungsverordnung mit Styroporplatten einschließlich Gewebeamierung. Als Oberputz wird ein Edelputz mit heller Oberflächenstruktur angebracht.



Estrichlegearbeiten

Die Wohnräume im Erdgeschoss erhalten einen schwimmenden Estrich mit einer Wärmedämmung gemäß Energieeinsparungsverordnung. Gesamtaufbau der Konstruktion ca. 16 cm. Die Räume in den Obergeschossen erhalten einen schwimmenden Estrich mit einer Trittschalldämmung. Gesamtaufbau der Konstruktion ca. 16 cm. Die Abstellräume, der Waschraum, der Müllraum und der Technikraum erhalten einen Verbundestrich bzw. Pflasterbelag.

Fliesenbeläge

Wandfliesen:

Hochwertige Wandfliesen in den Bädern werden türhoch geklebt. Verfugung weiß oder nach Wahl. (Materialpreis bis 40,00 €/m² incl. MwSt.)

Der Wandfliesenspiegel in der Küche, ca. 6 m², wird geklebt. Verfugung grau oder nach Wahl. (Materialpreis bis 40,00 €/m² incl. MwSt.)

Alle Wandfliesen werden im Dünnbettverfahren verlegt

Bodenfliesen:

Bodenfliesen in Flur/ Küche und Bad. Verfugung in grau oder nach Wahl (Materialpreis bis zu 40,00 €/m² incl. MwSt.).

Fußbodenbeläge

Die Bodenbeläge in allen Wohn- und Schlafräumen werden in hochwertigem 2- Schicht- Parkett Eiche, 10 mm, verklebt mit 4 mm Nutzsicht, nebst Sockelleisten ausgeführt (Materialpreis 50,- €/m²).

Fensterbänke

Innenfensterbänke aus Kunststein, heller Ton.

Außenfensterbänke aus Aluminium, weiß.

Treppen

Stahlbetonmassivtreppe mit Fliesenbelag und Stahlgeländer mit Edelstahlhandlauf.

Innentüren

Furnierte Zimmertüren mit Futter und Bekleidung in Weißlack oder Buche Dekor. Innenlage Röhrenspan bzw. Röhrenspanstreifen, Fabrikat Prüm Türen oder gleichwertig. Die Türen erhalten Schließblech und Drückergarnituren (Materialpreis 30 €/Stck). Die Wohnungseingangstüren werden in verstärkter Ausführung entsprechend Schallschutzvorschrift Schallschutzklasse SK 2 37 dB Rw (Prüfraum), Klimaklasse III, hergestellt, Farbe: weißlack



Maler- und Tapezierarbeiten

In den Wohnräumen werden die Wände und Decken im Erdgeschoss, sowie in den Obergeschossen und dem Dachgeschoss mit Raufaser tapeziert und weiß gestrichen.

Die Kellerabstellräume, der Waschraum, der Müllraum und der Technikraum werden weiß gestrichen. Der Estrich in diesen Räumen erhält einen Kunststoffanstrich.

Die Treppenhäuser erhalten einen Raufaserbelag in einem hellen Anstrich.

Kellerabstellräume

Es kommt ein Trennwandsystem zum Einsatz, Fabrikat „Ferrum“ oder gleichwertig.

Parkgeschoss

Die Garage im Parkgeschoss erhält einen Pflastersteinboden. Weiter erhält das Parkgeschoss notwendige Leuchten über einen Bewegungsmelder. Die Wände werden nicht verputzt und erhalten einen weißen Anstrich. Das Garagenzufahrtstor wird als Sektionaltor mit E – Antrieb (Öffnung & Schließung über einen Handsender pro Wohnung & Schlüsselschalter am Tor) Fabrikat „Hörmann SPU 40 mit oberster Sektion als Streckmetallgitter (Weißaluminium RAL 9006) – Antrieb WA 400 A 445“ oder gleichwertig ausgeführt. Farbe: nach Wahl von Bauträger.

Außenanlage

Erfolgen laut Bauzeichnung mit Verbundsteinen (Farbe: grau) oder Betonplatten (Farbe: grau oder nach Wahl des Bauträgers). Diese wird nach Erfordernis versickerungsfähig oder als Rasengittersteine verlegt.

Lift

Die Gebäude erhalten Senkrechtlifte, oder gleichwertig, für alle Stationen vom Kellergeschoss bzw. Parkgeschoss bis zum obersten Geschoss.

EnEV

Die Gebäude werden durch entsprechende Konstruktionen und Auswahl der Materialien den Anforderungen der Verordnung über energiesparenden Wärmeschutz und energiesparende Anlagentechnik bei Gebäuden (Energieeinsparverordnung – EnEV 2014) den KfW 55-Standard erfüllen.

Briefkastenanlage

Zentrale Briefkastenanlage ggf. nach Absprache mit der Stadt in den Hauseingängen, wandhängend.

Balkone/Terrassen/Dachterrassen

Die Balkone erhalten verzinkte Stahl- bzw. Glasgeländert lt. Architektenzeichnung. Umlaufend werden verzinkte Abflussrinnen angebracht. Der Bodenbelag besteht aus 40 x 40 cm bzw. 50 x 50 cm großen Betonplatten (grau oder nach Wahl des Bauträgers) auf Stelzlager.



Änderungen

Änderungen in der Baubeschreibung, insbesondere solche, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten, soweit hierdurch keine Qualitätsminderung eintritt. Die farbliche Gestaltung erfolgt ausschließlich nach Maßgabe des Bauträgers. In den Planunterlagen eingezeichnete Einrichtungsgegenstände dienen ausschließlich dem Stellplatznachweis und sind nicht Bestandteil der Baubeschreibung.

Geringfügige Abweichungen im Rahmen bauüblicher Toleranzen, soweit diese keine Wertverschlechterung darstellen, insbesondere Abweichungen bis max. 3% der vereinbarten Wohnfläche, sind weder von Einfluss auf die Kaufpreisgestaltung noch begründen diese sonstige Ansprüche.

Abweichungen von den vorliegenden Planunterlagen, bedingt durch technische Änderungen, neuen Erkenntnissen und Vorschriften, bleiben vorbehalten, soweit sie keine Wertminderung darstellen.

Sonstiges

Alle angegebenen Preise sind Bruttopreise und somit inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer!





Verpflichtung zur Feststellung der Identität bei Immobilienverkäufen - Geldwäschegesetz-

Nach dem Geldwäschegesetz (GwG) müssen Immobilienverkäufer die Identität ihrer Kunden feststellen. Die Verpflichtung haben Immobilienverkäufer **vor** dem mündlich oder schriftlich abgeschlossenen Kaufvertrag zu erfüllen. Das bedeutet, dass sie verpflichtet sind, sich den Personalausweis ihrer Kunden zeigen zu lassen und die Daten aus dem Personalausweis festzuhalten. Außerdem müssen sie prüfen, ob ihr Kunde im eigenen wirtschaftlichen Interesse oder für einen Dritten handelt.

Gemäß § 4 Abs. 6 GwG sind Sie als Kunde verpflichtet, dem Immobilienverkäufer die entsprechenden Auskünfte zu erteilen und Unterlagen oder Ausweis zur Prüfung vorzulegen.

Das Geldwäschegesetz sieht vor:

- Der Vertragspartner ist zu identifizieren
- Dies geschieht durch Einsichtnahme in den Personalausweis – bei Firmen durch Einsicht in das Handelsregister
- Name, Geburtsort und –datum, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Personalausweisnummer und ausstellende Behörde sind zu vermerken
- Bei Firmen werden die Firmenbezeichnung, Rechtsform, Registernummer, Anschrift und Sitz oder Sitz der Hauptniederlassung sowie der Name des gesetzlichen Vertreters vermerkt.
- Die Anfertigung einer Kopie des Ausweises oder des Handelsregisterauszuges ist in jedem Fall ausreichend
- Es sind Informationen über den Geschäftszweck einzuholen
- Es ist abzuklären ob der Kunde für sich oder für einen Dritten handelt, d.h. wer der wirtschaftlich Berechtigte ist
- Unterlagen (Kopie Personalausweis etc.) sind fünf Jahre vom Immobilienverkäufer aufzubewahren
- Die Geschäftsbeziehung selbst sowie die im Verlauf durchgeführten Transaktionen (insbesondere Zahlungsflüsse) sind vom Immobilienverkäufer kontinuierlich zu überwachen

***Helpen Sie uns, die gesetzlichen Pflichten nach dem Geldwäschegesetz zu erfüllen.
Bitte legen Sie uns Ihren Personalausweis vor Abschluss eines Kaufvertrages vor.
Vielen Dank.***